



Eigenbluttherapie - DIE NATÜRLICHE QUELLE der Zellenerneuerung

So funktioniert Eigenbluttherapie

Eigenbluttherapie: So wird's gemacht!

Aus der Vene wird Blut entnommen, dann speziell aufbereitet und zentrifugiert. Das mit Thrombozyten (Blutplättchen) angereicherte Plasma wird von den restlichen Bestandteilen des Blutes gelöst. Das entstandene Blutplättchenkonzentrat (autologes PRP) welches wichtige Bausteine und Wachstumsfaktoren enthält, Proteine, so genannte Zytokinen, regulieren das Wachstum der Zellen und geschädigte Hautzellen können so wieder hergestellt werden.

So funktioniert Eigenbluttherapie

Mit hauchfeinen Kanülen wird nun dieses autologe PRP Konzentrat ähnlich wie bei der Mesotherapie in Abständen von ca. 1 cm (Das zu behandelnde Areal wird im Vorfeld genauestens besprochen, um die Abnahmemenge des Blutes bestimmen zu können) in die Haut injiziert. Die somit bessere Versorgung, Durchblutung und Aktivierung der Zellen kann in Kürze eine Straffung, Auffrischung des Hautbildes verbunden mit einer sichtbaren Faltenreduktion erzielen.

Körpereigene Wirkstoffe beschleunigen Heilungsprozesse und Zellregeneration / Zellwachstum.

Es gibt unterschiedliche Methoden der Herstellung von Blutplasma. Die neueste Generation nennt man GLO PRP System. Dieses System hat einen besonders hohen Wirkungsgrad und arbeitet mit einem besonders geringen Volumen an Eigenblut, welche eine große Behandlungsfläche ermöglicht

GLO PRP ist ein innovatives, patentiertes System zur einfachen und sicheren Herstellung von hochkonzentrierten plättchenreichem Blutplasma in konstanter Qualität - und damit die optimale Anwendungsmethode für eine erfolgreiche Eigenbluttherapie.

Menschen haben unterschiedliche Hct Werte (Hämatokrit). Die meisten Systeme können die unterschiedlichen Hct Werte nicht berücksichtigen und verlieren somit viel an Wirkung! Das GLO PRP System trennt zuverlässig das Plasma von den roten Blutkörperchen und erhält das L-PRP dadurch ist Herstellung hochqualitativen Plättchenreichen Plasmas in 3 bis 5-facher Ausgangskonzentration möglich.

Eigenbluttherapie: Behandlungsareale

Gesicht - auch rund um die Augen, Hals, Decollete, Oberarme, Handrücken

Nebenwirkungen einer Eigenbluttherapie

Keine, da nur körpereigenes Material verwendet wird

Kurzinfo zum Thema Eigenbluttherapie

Behandlungsdauer: ca. 60 Minuten

Betäubung: örtliche Betäubungssalbe

Schmerzen: gering - keine

Gesellschaftsfähigkeit: am besten nach der Behandlung ausruhen und zu Hause bleiben, am nächsten Tag alles normal

Wirkungseintritt: nach einigen Tagen

Haltbarkeit: bis 2 Jahre

Eigenbluttherapie in Berlin: Kosmetikinstitut skinvela

Sie interessieren sich für weitere Informationen zum Thema Eigenbluttherapie oder wollen direkt einen Behandlungstermin vereinbaren? Kontaktieren Sie uns jetzt und fordern Sie weitere Informationen an.

Pressekontakt

skinvela

Frau Heike Sanchez-Meier
Podbielskiallee 77
14195 Berlin

skinvela.com
sanchez@skinvela.com

Firmenkontakt

skinvela

Frau Heike Sanchez-Meier
Podbielskiallee 77

14195 Berlin

skinvela.com

sanchez@skinvela.com

Skinvela ist ein professionelles Kosmetikinstitut in Berlin und hat sich auf Hautverjüngung durch Peelings, Hautstraffung, Kollagenaufbau und Körperformung spezialisiert. Die Beauty-Experten von skinvela bieten kompetente und persönliche Beratung zu allen Fragen der Schönheit.

Anlage: Bild

